



Norden

05.07.2005

Landmaschinen-Fans kamen beim Treckertreff auf ihre Kosten

OLDTIMER Veranstalter überwältigt: Fast 300 Fahrzeuge

Der Höhepunkt der Veranstaltung war der Korso durch Großheide. Er war so lang wie nie zuvor.

Berumerfehn /WIR - Es ist der helle Wahnsinn, begeisterte sich Dieter Lannte von den Treckerfreunden Berumerfehn am Sonnabend. Noch nie war der Treckerkorso so lang und das Treffen so gut besucht gewesen. Mit 284 angemeldeten Fahrzeugen übertraf das sechste Treckertreffen in Berumerfehn alle vorangegangenen.

Die Treckerfreunde aus Berumerfehn waren überwältigt von der großen Resonanz. Das ist hier die fünfte Jahreszeit, sagte Heino Bents, der gemeinsam mit Dieter Lannte und vielen Helfern das Treffen organisiert hatte. Es sei die größte Veranstaltung in der Gemeinde. Dankbar war er den örtlichen Vereinen für ihre Unterstützung. Ohne ihre Tatkraft seien die drei Tage nicht zu schaffen.

Auch die Nachbarn gegenüber dem Kompaniehaus hätten ihre Weiden für Park- und Stellflächen unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Dafür dankte Bents ihnen ausdrücklich. Auch die Gemeinde und der Landkreis hätten die Veranstaltung unterstützt, so Bents.

Höhepunkt des Treckertreffens war auch in diesem Jahr wieder der Korso, zu dem sich die gemeldeten Fahrzeuge am späten Sonnabendnochmittag formierten. Auch hier legten die Veranstalter einen neuen Rekord hin. Mehr als 100 Fahrzeuge gab es für die zahlreichen Schaulustigen an der Strecke zu sehen. Auf schätzungsweise drei Kilometern Länge tuckerten alte Hanomags, Lanz´, Fiats und Fents.

Viele zogen geschmückte Anhänger von Vereinen, Clubs sowie Handwerksbetrieben. Der Schützenverein Ostermoordorf nutzte die Gelegenheit, die Werbetrommel für sein Schützenfest Anfang August zu rühren. Neben den Treckern aus der näheren Umgebung waren auch Fahrzeuge aus den Landkreisen Wittmund und Friesland sowie aus Westerstede zu sehen. Mit im Zug fuhren Motorräder und ein Oldtimerbus aus dem Münsterland.

Im Rahmenprogramm boten die Organisatoren Teilnehmern und Besuchern jede Menge Unterhaltung. Unter anderem in Vergleichswettkämpfen im Wettglühen und Wettziehen konnten die alten Landmaschinen noch einmal ihre Pferdestärken unter Beweis stellen. " Es ist der helle Wahnsinn "

Dieter Lannte

